

1. Vierteljahr / Woche 28.12.2014 – 03.01.2015

01 / Weisheiten – nicht nur für's Poesiealbum

Der Ruf der Weisheit | Der Ruf der Weisheit

➤ Zielgedanke

Weisheit ist mehr als Wissen; echte Weisheit kommt von Gott.

➤ Einstieg

Alternative 1

Bringe einige negative Zeitungsberichte aus der letzten Woche mit. Sprecht kurz darüber, was geschah. Frage dann: Welche dieser Tragödien/Problematiken hätten vermieden werden können, wenn die Personen mit mehr Weisheit agiert hätten? (Achtung: Als Unbeteiligter ist man meist schlauer!)

Ziel: Annäherung an das Thema durch aktuelle Ereignisse

Alternative 2

Zeige den Jugendlichen dieses [Musikvideo](#). Sprecht darüber, was ihr über den Text denkt. Warum sind so viele Menschen frustriert von der „Weisheit auf Papier“? Wo beobachtet ihr einen Missbrauch dieser Weisheit? Warum sind wir dennoch auf die Weisheit der Bibel angewiesen?

Ziel: Annäherung an das Thema durch ein modernes Musikvideo, das kritisch reflektiert und in Frage gestellt werden soll.

➤ Thema

• Weisheit und Wissen

- Das Wort „weise“ wird im modernen Sprachgebrauch kaum noch verwendet. Wie definiert ihr einen „weisen“ Menschen? Wie würdet ihr ihn beschreiben? Was muss er tun oder haben? (Fragen der Jugendseite). Sammelt gemeinsam die überlegten Definitionen und sprecht über Gemeinsamkeiten und Unterschiede oder fügt neue Aspekte hinzu.
- Was bedeutet [Weisheit](#)? Welche anderen Wörter drücken dieselbe Vorstellung aus? Was ist der Unterschied von Weisheit und Wissen?
- Wo ist im alltäglichen Leben Weisheit gefragt? In welchen Situationen kommt menschliche Weisheit an ihre Grenzen?

• Weisheit in der Bibel

- Wie oft kommt das Wort „Weisheit“ in der Bibel vor? (Luther-Bibel: 194 Mal.) Welche Redensarten aus unserem „täglichen“ Sprachgebrauch kommen ursprünglich aus der Bibel? (Einige Beispiele [hier](#).)
- Lest [Sprüche 1,1–7](#) in verschiedenen Übersetzungen und fasst anschließend den Inhalt in eurer eigenen Sprache zusammen.
- Was sagt euch der Text über Weisheit? Welche Aussagen sind heute noch gültig, welche nicht? Würdet ihr als Gruppe gerne etwas streichen oder ergänzen?
- Lest Vers 7 noch einmal gemeinsam. Was bedeutet „Ehrfurcht“ für euch? Welche Synonyme findet ihr für das Wort? Wie wird Ehrfurcht vor Gott im Alltag sichtbar?

• Wie bekommt man Weisheit?

- Salomo behauptet, dass man die Welt nicht verstehen kann, wenn man sie ohne Gott zu erklären versucht. Stimmt ihr dem zu? Warum oder warum nicht?
- Was hat Weisheit mit dem persönlichen Glauben zu tun?
- Unterscheiden sich die Einsichten eines ungläubigen Menschen, von jenen Erkenntnissen, die ein Mensch hat, der an Gott glaubt? Wenn ja, wie? Wenn nein, warum nicht? Erlebt ihr gläubige Menschen als „weiser“?
- Gibt es in eurer Gemeinde Menschen, die ihr „weise“ nennen würdet und die euch in dieser Hinsicht als Vorbild dienen können? (Ermutigt die Gruppe, das Gespräch mit diesen Personen zu suchen.)
- Ist Weisheit etwas, das euch erstrebenswert scheint? Warum oder warum nicht?
- In welchen Lebensbereichen hättet ihr gerne mehr Weisheit?
- Wie können wir lernen, uns in unseren alltäglichen Entscheidungen auf die göttliche Weisheit zu verlassen?

➤ Ausklang

Hört euch das Lied [Wisdom of God](#) an.

Nutzt diese Zeit für ein persönliches Gespräch mit Gott und bittet ihn um Weisheit für die nächste Woche. Stehen wichtige Entscheidungen an, in denen jemand Weisheit benötigt? Dann beendet die Runde mit einem gemeinsamen Gebet für diese Person(en).

1. Vierteljahr / Woche 28.12.2014 – 03.01.2015

01 / Weisheiten – nicht nur für's Poesiealbum

Der Ruf der Weisheit | Der Ruf der Weisheit

➤ Fokus

Weisheit ist mehr als Wissen; echte Weisheit kommt von Gott.

➤ Bibel

- Sprüche 1,1–7

➤ Infos

Jeder kennt die „Sprücheklopfer“ in seinem Freundeskreis, die sich immer wieder in Weisheiten und klugen Sprüchen verlieren, aber meist nicht wirklich ernstgenommen werden. Vielleicht bist du selbst ein Liebhaber von gut formulierten Sätzen und einprägsamen Wahrheiten? Eben solche „Sprüche“ hatten schon zur Zeit des Alten Testaments eine gefestigte Position in der Gesellschaft. Meist war es praktisches Lebenswissen, das aus dem Alltag gewonnen und in kurzen, bildhaften und einprägsamen Sprüchen verarbeitet wurde. Auf diese Weise sollten vor allem junge Menschen lernen, sich im Leben zurechtzufinden. Wer sich für solch prägnante Lebenshilfen interessiert, wird im „Buch der Sprüche“ eine wahre Fundgrube an Weisheiten entdecken. Überwiegend geschrieben und formuliert von König Salomo, bietet die biblische Spruchsammlung eine Reihe von Anregungen und Gedanken, aber Vorsicht: Lesen gefährdet die Dummheit!

➤ Thema

• Weisheit und Wissen

- Jemanden als „weise“ zu bezeichnen, ist heute kaum noch üblich. Wer ist für dich ein weiser Mensch? Wie würdest du ihn beschreiben? Was muss er tun? Formuliere deine eigene Definition. Eine (nicht immer ganz ernst gemeinte) Hilfestellung findest du [hier](#).
- Die Menschheit hat nie so viel Wissen besessen wie heute. Ist sie dadurch weiser geworden? Was ist der Unterschied zwischen Wissen und Weisheit?
- Wir treffen täglich unzählige Entscheidungen. Bei welchen ist Weisheit wichtiger als Wissen?

• Weisheit in der Bibel

- Wie definiert Salomo Weisheit? Lies dazu [Sprüche 1,1–7](#) und ergänze deine eigene Definition.
- Gibt es einen Unterschied zwischen menschlicher und göttlicher Weisheit? Wenn ja – worin besteht er?
- In Vers 7 steht: „Die Ehrfurcht vor dem Herrn ist der Anfang der Erkenntnis.“ Wie verstehst du heute den Begriff „Ehrfurcht“? Welche Synonyme lassen sich finden? Wie sieht dieser Satz in deinem Leben praktisch aus?
- Welcher Unterschied besteht zwischen Furcht als Folge von Angst und Schrecken und Furcht aus Respekt und Verehrung? Lies dazu die Vertiefung auf [S. 6 des Studienhefts zur Bibel](#).

• Wie wird man weise?

- Lies dazu noch einmal [Sprüche 1,2–4](#), diesmal in der Übersetzung „Hoffnung für alle“. Was zählt Salomo als Vorteile der Lebensweisheiten auf?
- Welche der hier beschriebenen Eigenschaften entdeckst du bei dir selbst, welche hättest du gerne?
- Was hat Weisheit mit deinem persönlichen Glauben zu tun?
- Welche Schritte sind notwendig, um authentische Ehrfurcht vor Gott zu empfinden?
- Warum fühlen wir uns oft so klein oder dumm (vor allem im Vergleich mit anderen), wenn Gott doch jedem Weisheit versprochen hat, der ihn ehrt?
- Wie kannst du lernen, dich in einer Entscheidung auf die göttliche Weisheit zu verlassen? Halte in der nächsten Woche bewusst inne, bevor du eine wichtige Entscheidung triffst, bitte Gott im Gebet um Weisheit und solltest du keine eindeutige Antwort erhalten, frage dich stets: What would Jesus do? (Was würde Jesus tun?)

Schau dir das Video [The Wisdom of God](#) an und lass die Bibeltexe auf dich wirken. Was möchte Gott dir diese Woche noch sagen?

➤ Interaktiv

Diskutiere mit auf der [echtzeit-Facebookseite](#):

Was kann man konkret tun, um Weisheit von Gott zu bekommen? Oder lasse andere an deinen Gedanken teilhaben und poste deine eigene Lebensweisheit.